

## Checkliste für Freiwillige in Spandau

Sie sind zum Kennlerngespräch mit einer Einrichtung verabredet, für die Sie sich (eventuell) freiwillig engagieren möchten. Bei diesem ersten Gespräch sollten einige wichtige Fragen geklärt werden, die spätere Missverständnisse oder Unzufriedenheiten zu vermeiden helfen.

### Tätigkeitsprofil/ Aufgaben

- Was sind die Aufgaben? Was nicht?
- Wird eine schriftliche Vereinbarung geschlossen?
- Mit welcher Zielgruppe findet die Tätigkeit statt?
- Sind die Aufgaben allein oder im Team zu bewältigen?
- In welchem Verantwortungsrahmen bewegen sich die Aufgaben?
- Inwiefern haben Freiwillige die Möglichkeit, Prozesse mitzugestalten, eigene Ideen einzubringen? Gibt es Möglichkeiten der persönlichen Weiterentwicklung?
- Welche Erwartungen werden an Freiwillige allgemein und in Bezug auf die Aufgabenerfüllung gerichtet (welche Vorkenntnisse, persönliche Eigenschaften, spezifische Fähigkeiten sind Voraussetzungen)?

→ TIPP: Formulieren auch Sie Ihre Wünsche und Vorstellungen hinsichtlich Ihres Engagements.

### Örtliche Rahmenbedingungen

- An welchem Ort bzw. in welchem Umfeld wird das Engagement stattfinden?
- Gibt es Hauptamtliche bzw. weitere Freiwillige in der Nähe?
- Wird ein eigener Arbeitsplatz zur Verfügung gestellt?

### Zeitliche Rahmenbedingungen

- Welcher zeitliche Aufwand ist mit dem Engagement verbunden? Stunden pro Woche/ Monat?
- Sind die Einsatzzeiten flexibel oder an bestimmte Wochentage/ Tageszeiten gebunden?
- Ist das Engagement befristet?
- Gibt es eine Schnupperphase?
- TIPP: Fangen Sie lieber mit wenigen Stunden an und erhöhen ggf. später.

Gefördert durch:

 be.mim Berlin



Sitz der Stiftung: Berlin, Anerkennung vom 11.12.2014, AZ 3416/1065/2 SenJus, Steuernr: 27/605/53967  
Vorstandsvorsitzender: Norbert Prochnow, Stiftungsratsvorsitzender: Dr. Thomas Georgi

### Einführung und Begleitung

- Werden Freiwillige in ihr Aufgabenfeld eingeführt?
- Wer übernimmt die Einführung bzw. Begleitung?
- Gibt es regelmäßige Gesprächstermine/ Gelegenheiten zum Erfahrungsaustausch/ Supervision/ Möglichkeit der Teilnahme an Teamsitzungen?
- An wen können sich Freiwillige in schwierigen Situationen wenden?

### Bildungsangebote

- Ist die kostenlose Teilnahme an internen/ externen Bildungsangeboten möglich?

### Kostenerstattung

- Erhalten Freiwillige eine Aufwandsentschädigung bzw. Fahrtkostenerstattung?
- Werden Kosten für z.B. eine Gesundheitskarte etc. übernommen?

### Versicherungsschutz

- Sind Freiwillige während des Einsatzes unfall- und haftpflichtversichert?
- Bei wem melden sich Freiwillige im Schadensfall?

### Nachweise/ Zertifikate/ Berliner FreiwilligenPass

- Stellt die Einrichtung den Berliner FreiwilligenPass aus?
- Werden eigene schriftliche Nachweise über das freiwillige Engagement ausgestellt?

### Anerkennung

- Gibt es weitere Formen der Anerkennung, wie z. B. Dankesfeste, die kostenlose Bereitstellung von Getränken, kostenlose Nutzung der Infrastruktur bzw. weiterer Angebote der Einrichtung?

**Sie können sich gerne bei uns melden wenn Sie weitere Fragen haben oder Unterstützung brauchen!**

Matthias Banffy: 0174 196 48 68  
Nicole Tepper: 0174 339 35 35  
hs@unionhilfswerk.de

Gefördert durch:

 be.mim Berlin



Sitz der Stiftung: Berlin, Anerkennung vom 11.12.2014, AZ 3416/1065/2 SenJus, Steuernr: 27/605/53967  
Vorstandsvorsitzender: Norbert Prochnow, Stiftungsratsvorsitzender: Dr. Thomas Georgi